



Aufbereitungsanleitung

Produktname:

Kabelbinder aus Silikon

<i>Bitte beachten Sie die Aufarbeitungshinweise in der nachfolgenden Tabelle. Die Hinweise betreffen die Reinigung, Desinfektion und Sterilisation. Die vielseitigen Möglichkeiten der Aufbereitung basieren auf der Materialverträglichkeit des jeweiligen Artikels. Der Erfolg der Aufbereitung liegt ausschließlich in der Verantwortung des Betreibers.</i>	
Vorbereitung am Gebrauchsort	
Empfehlung: Die Kabelbinder aus Silikon müssen vor jeder Anwendung erneuert werden.	
Reinigung und Desinfektion	
Manuelle oder maschinelle Aufbereitung ohne Ultraschallbehandlung	
Chemikalien und Temperaturen zur Reinigung und Desinfektion	
Sauer / neutral / alkalisch > pH 10 mit/ohne Tensidzusatz, chemisch bei max. 60 °C bzw. mit VE-Wasser thermisch bei max. 93 °C	Es wird davon ausgegangen, dass kommerziell erhältliche und für den Anwendungsfall zugelassene Produkte zur Reinigung und Desinfektion verwendet werden. Ebenso, dass die empfohlenen Konzentrationen, Einwirkzeiten und Temperaturen beachtet werden. Es muss sichergestellt werden, dass keine Rückstände auf den Produkten verbleiben. Zur Schlusspülung ist VE-Wasser zu verwenden.
Trocknung	
Max. 100 °C	
Kontrolle, Wartung und Prüfung	
Sichtprüfung auf Gebrauchstauglichkeit und Sauberkeit der Kabelbinder aus Silikon.	
Sterilisation	
Ein oder mehrere Verfahren zur Auswahl: <ul style="list-style-type: none"> - Validiertes Dampfsterilisierv Verfahren im 134 °C / 3,5 min bzw. 18 min Programm oder - validiertes Dampfsterilisierv Verfahren im 121 °C / 15 min Programm. 	Sterilisier- und Haltezeiten unterliegen nationalen Bestimmungen und Richtlinien und können deshalb nicht generell festgelegt werden. Dem Aufbereiter obliegt die Verantwortung, dass die tatsächlich durchgeführte Aufbereitung und Sterilisation mit verwendeter Ausstattung, Materialien und Personal in der Aufbereitungseinrichtung und Sterilisation die gewünschten Ergebnisse erzielt. Dafür sind Validierung und Routineüberwachung des Verfahrens erforderlich.
Alternative Sterilisationsverfahren*	*Anmerkung zu alternativen Sterilisierv Verfahren: Die Dampfsterilisation hat sich als sehr sichere und zuverlässige Sterilisationsmethode weltweit etabliert und ist deshalb das Mittel der Wahl in Bezug auf temperatur- und feuchtigkeitsunempfindliches Sterilisierv Gut. Hier wird in der Regel auf die Dampfsterilisation in einem validierten Dampfsterilisierv Verfahren (vergleiche auch DIN EN 554) verwiesen. Deshalb besteht keine Notwendigkeit, dampfsterilisierbare Produkte mit alternativen Sterilisierv Verfahren, z.B. Formaldehyd und Ethylenoxid zu sterilisieren. Es ist jedoch jedem Betreiber einer Sterilisieranlage freigestellt, eine Sterilisationsvalidierung in alternativen Sterilisierv Verfahren durchzuführen.
Lagerung	
Anforderungen:	Die Kabelbinder aus Silikon sind bei Raumtemperatur zu lagern. Nicht der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.
Weitere Hinweise	
<i>Die hier angegebenen Aufbereitungshinweise können keine detaillierten Prozessbeschreibungen ersetzen, da auf die Vielzahl der weltweit eingesetzten Aufbereitungsverfahren nicht im Detail eingegangen werden kann. Alle Angaben sind ohne Gewähr.</i>	